

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Jan Lehmann (SPD)

vom 26. Mai 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 30. Mai 2025)

zum Thema:

(Geld für) Berliner Bäder

und **Antwort** vom 16. Juni 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Juni 2025)

Herrn Abgeordneten Jan Lehmann (SPD)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/ 22 747
vom 26. Mai 2025
über (Geld für) Berliner Bäder

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht allein aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er war gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen und bat die Berliner Bäder-Betriebe (BBB) um Stellungnahme, die in die Beantwortung eingeflossen ist.

1. Welche konkreten Kostendeckungsgrade liegen dem Senat für die Berliner Bäderbetriebe für die Jahre 2019 bis 2024 vor und wie stellt sich die Entwicklung dieser Zahlen dar? (Bitte aufgeschlüsselt nach Badtyp und Standort.)

Zu 1.:

Die Angaben zum Kostendeckungsgrad der BBB können der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

	2019	2020	2021	2022	2023	2024
Angaben in %	24,3	12,6	11,7	17,9	14,5	18,0

Die vorstehende Tabelle beziffert den Kostendeckungsgrad der BBB. Dieser beschreibt den Prozentsatz der Kosten, welcher über eigene Erträge refinanziert wird (im konsumtiven

Bereich). Um eine Verzerrung zu vermeiden sind die angegebenen Werte kumuliert, ohne Vermietung und Verpachtung und ohne Berücksichtigung der Sonderzuschüsse (u. a. Corona-Pandemie, Energiemehrkosten für die Jahre 2020/2021/2023).

Eine Aufschlüsselung nach Badtyp und Standort liegt nicht vor.

2. Wie plant der Senat, die Investitionsmittel (insbesondere die 135 Millionen Euro weniger als ursprünglich geplant) in Anbetracht der verschiedenen Bau- und Modernisierungsprojekte für die Bäder einzusetzen und in welcher Zeitschiene sollen die Projekte realisiert werden?

Zu 2.:

Die BBB haben in 2025 ihre Strategie und die strategische Vorhabenplanung an die Haushaltslage des Landes Berlin angepasst. Ziel der neuen Strategie für das Bäderportfolio ist eine Angebotsstabilität und eine Sicherstellung der Daseinsvorsorge mit Schwerpunkt bei den Hallenbädern. Grundsätzlich kann es bei Bauvorhaben, die über einen längeren Zeitraum laufen, zu Verzögerungen und Budgetveränderungen kommen. Die aktuell erwarteten Fertigstellungs- oder Eröffnungstermine sind - vorbehaltlich der weiteren Projektverläufe - nachfolgend abgebildet.

Standort	*Fertigstellung / **Eröffnung
Wellenbad am Spreewaldplatz	*Q2-2027
Schwimmhalle Paracelsus-Bad (Sanierung)	**Q2-2028
Schwimmhalle Paracelsus-Bad (Planung Außenbecken)	*Q3-2026
Schwimmhalle Zingster Straße	**Q1-2026
Kombibad Mariendorf	** 2028
Stadtbad Wilmersdorf II	*Q4-2027
Kombibad Spandau Süd - Sommerbad (Umkleiden)	*Q2-2026
Kombibad Spandau Süd - Sommerbad (Außenbecken)	**Q2-2026
Stadtbad Schöneberg „Hans Rosenthal“	*Q1-2026
Stadtbad Tiergarten (Außenbecken)	**Q2-2026
Schwimmsporthalle Spandau Süd (Planung Neubau)	in Prüfung
Schwimmhalle Holzmarktstraße (Ersatzneubau)	**Q4-2029

(siehe hierzu auch die Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Drucksache 19/22 339)

Bei folgenden Vorhaben gibt es Veränderungen aufgrund der aktuellen Konsolidierungen:

Badstandort	Streichungen in MEUR	Verschiebungen in MEUR
Sommerbad Humboldthain	6,15	
Stadtbad Wilmersdorf II		1,65
Bäderübergreifende Maßnahmen	1,50	1,00
Kombibad Spandau-Süd (Umkleiden)		0,9
Stadtbad Mitte „James Simon“		0,6
Gesamt (11,80)	7,65	4,15

(siehe hierzu auch die Beantwortung der Schriftlichen Anfragen Drucksache 19/22 565 und 19/22 549)

3. Wie bewertet der Senat den Einfluss der Sparmaßnahmen sowie der veränderten Preisstruktur auf die Besucherzahlen der Bäder und welche Prognosen liegen hierzu vor?

Zu 3.:

Die neue Strategie geht von einer Angebotsstabilität des Bäderportfolios aus. Eine grundsätzliche Veränderung des Besuchsverhaltens wird nicht erwartet. Konkrete Prognosen werden im Rahmen der neuen Mittelfristplanung erarbeitet.

4. Wie lautet der aktuelle Sachstand im Hinblick auf die Umsiedlung des Kammolchs am Kombibad Kienberg (Marzahn-Hellersdorf)?

Zu 4.:

Die Thematik der Umsiedlung des Kammolchs betrifft nicht den Standort im Bezirk Marzahn-Hellersdorf.

5. Welche Maßnahmen sind derzeit geplant oder bereits umgesetzt, um Solarenergie in den Berliner Bädern zur Energieversorgung (z. B. für Wassererwärmung oder Stromerzeugung) zu nutzen? In welchen Schwimmbädern werden bereits Solartechnologien eingesetzt und welche weiteren Standorte sind dafür in welcher Zeit vorgesehen?

Zu 5.:

Die Informationen sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen, welche mögliche Maßnahmen für den geplanten Klimapakt aufführt:

Maßnahme	
Wilmersdorf II	Sanierung, Installation PV
Stadtbad Mitte	Sanierung Fassade/Stützen, Sanierung des Glasdachs
Stb. Neukölln -	Sanierung Fenster und Fassade und Drahtglaszwischenebene
SH Baumschulenweg -	grundhafte Sanierung
Stadtbad Charlottenburg Neue Halle -	grundhafte Sanierung
Lehr- und Sportschwimmbecken Schöneberg -	grundhafte Sanierung
Kombibad Seestraße -	grundhafte Sanierung
SH Finckensteinallee -	Teilsanierung
SH Sewanstraße -	Teilsanierung
Projekt Wärmecontainer 10 Bäder	
Modernisierung der Beleuchtungsanlagen	
Sommerbad Monbijou	Abdeckung Becken
Sommerbad Monbijou	Umrüstung Pumpen
Sommerbad Humboldthain	Solarabsorber
Kombibad Seestraße	Abdeckung Becken
Kombibad Seestraße	Umrüstung Pumpen
Sommerbad Kreuzberg	Abdeckung Becken
Sommerbad Kreuzberg	Umrüstung Pumpen
Sommerbad Olympiastadion	Abdeckung
Sommerbad Olympiastadion	Solarabsorber
Sommerbad Staaken West	Abdeckung Becken
Sommerbad Staaken West	Umrüstung Pumpen
Sommerbad Wilmersdorf	Abdeckung Becken
Sommerbad Wilmersdorf	Umrüstung Pumpen
Sommerbad Am Insulaner	Abdeckung Becken
Sommerbad Am Insulaner	Solarabsorber
Sommerbad Mariendorf	Abdeckung Becken
Sommerbad Mariendorf	Umrüstung Pumpen
Sommerbad Neukölln	Abdeckung Becken
Sommerbad Neukölln	Umrüsten Pumpen
Sommerbad Neukölln	Solarabsorber
Sommerbad Wuhlheide	Abdeckung Becken
Sommerbad Wuhlheide	Solarabsorber
Sommerbad Pankow	Abdeckung Becken
Kinderbad Platsch	Kosten Pumpen mit FU
Stadtbad Ernst-Thälmann Park	PV Anlage plus Dacharbeiten
Stadtbad Spandau Nord	PV Anlage plus Dachsanierung
SB Wilmersdorf 1	PV Anlage plus Dachsanierung
Schwimmhalle Hüttenweg	PV Anlage plus Dacharbeiten
Stadtbad Lankwitz	PV Anlage plus Dachsanierung
Stadtbad Finckensteinallee - Denkmalschutz	PV Anlage plus Dacharbeiten
Stadtbad Neukölln - Denkmalschutz	PV Anlage plus Dacharbeiten
KB Gropiusstadt	PV Anlage plus Dacharbeiten
SB Buch	PV Anlage plus Dacharbeiten
SB Kaulsdorf	PV Anlage plus Dacharbeiten
Umrüstungen der Bestandslüftungsanlagen mit KI /	
Automatisierung für einen energetisch optimierten Betrieb	

Für die Umsetzung aller Maßnahmen wären ca. 200 Mio. Euro erforderlich. Für den Fall, dass eine Finanzierung aus dem geplanten Klimapakt des Landes Berlin mit den landeseigenen Unternehmen nicht erfolgen sollte, werden die BBB vereinzelt Maßnahmen in die Vorhabenplanung übernehmen. Die Finanzierung hängt dann von einer entsprechenden Berücksichtigung in der Haushaltsplanung ab.

6. Welches Budget steht den BBB seit 2019 jährlich für Instandhaltungsmaßnahmen zur Verfügung und wie viel des Budgets wurde jeweils in Anspruch genommen?

Zu 6.:

Gemäß Bädervertrag soll seit 2022 jährlich ein jeweils zu kalkulierender Betrag für den „Erhalt“ (Instandhaltung/Instandsetzung) veranschlagt und verausgabt werden.

Das Budget und Ist für die Jahre 2021 bis 2024 sowie für den Erhalt landeseigener Bäder haben sich wie folgt entwickelt:

Instandhaltungsbudget BBB

	2021			2022			2023			2024		
in TEUR	Kalkulation Bäder- vertrag**	Budget lt. WiPl	IST	Kalkulation Bäder- vertrag**	Budget lt. WiPl	IST	Kalkulation Bäder- vertrag**	Budget lt. WiPl	IST	Kalkulation Bäder- vertrag**	Budget lt. WiPl	IST
Erhalt Infrastruktur BBB	10.721	10.100	8.228	11.106	10.500	9.444	12.139	12.139	10.295	12.746	9.205	11.484
zzgl. Zuführung Rückstellung Instandhaltung*	-	-	5.989	-	-	927	-	-	10.073	-	-	2.229
Erhalt Infrastruktur landeseigene Bäder	-	-	1.092	-	500	1.147	-	2.000	1.871	-	1.000	1.496
Erhalt Infrastruktur gesamt	10.721	10.100	15.309	11.106	11.000	10.591	12.139	14.139	22.240	12.746	10.205	15.209

* Bilanzierung Instandhaltungsverpflichtungen nach HGB und aus Rahmenpachtvertrag BBB

Infra mit BBB AöR

** Beginn Kalkulationsansatz gemäß Bädervertrag (Vertrag ab 01.01.2022) (10.500 TEUR - Jahr 2020 *
Preissteigerung)

Abweichungen zwischen IST und Wirtschaftsplan resultieren im Wesentlichen aus Schwankungen bei ungeplanten Störungen.

7. Ist den Antworten vonseiten des Senats etwas hinzuzufügen?

Zu 7.:

Nein.

Berlin, den 16. Juni 2025

In Vertretung

Christian Hochgrebe

Senatsverwaltung für Inneres und Sport